

Der KSV Niesig ist in diesem Jahr riesig

Alle drei Nachwuchsmannschaften gewinnen die Meisterschaft / Herren stehen vor Titelgewinn

„Das wird ganz schön teuer dieses Jahr“, flachst Robert Mades vom KSV Niesig und spielt damit auf den Saisonabschluss an, bei dem es ordentlich etwas zu feiern gibt. Denn sämtliche Nachwuchsmannschaften des KSV stehen praktisch als Meister fest: die erste Jugendmannschaft in der Kreisliga, die zweite Jugend in der ersten Kreisklasse Mitte und die Schülermannschaft in der ersten Kreisklasse Nord. „Soviel ich weiß hat es drei Titel in einer Saison noch nicht gegeben“, sagt Mades, der die erste Jugendmannschaft betreut. „Eigentlich wollten wir einen Mittelfeldplatz erreichen. Bis auf Fabian Betz spielen alle das erste Jahr in der Jugend. Daher kam die Meisterschaft schon überraschend.“ Mit 33:3 Zählern lag das Quartett um Tobias Dorschel, Christopher Günther, Nicolai Ernst und Fabian Betz am Ende drei Punkte vor dem zweiten TV Petersberg. Gegen den Vizemeister setzte es auch die einzige Niederlage (4:6).

Gemeinsam zum Erfolg: Die erste Jugendmannschaft des KSV mit Tobias Dorschel, Christopher Günther, Nicolai Ernst und Fabian Betz (von links).



Ein Blick auf die Einzelbilanzen verdeutlicht die Niesiger Dominanz:

Tobias Dorschel kassierte mit nur vier Einzelniederlagen die wenigsten der gesamten Liga im ersten Paarkreuz. Neuzugang Christopher Günther brachte es auf 18:6 Siege. „Christopher kam vor der Runde aus Marbach zu uns und hat sich gut eingefügt“, berichtet Mades. Nicolai Ernst, der entgegen seinen Teamkollegen eher das defensive Spiel bevorzugt, kommt auf eine 18:3-Bilanz. Und auch Fabian Betz spielte in der Rückrunde positiv. Zudem bot der KSV die konstantesten Leistungen in den Doppeln. Mit weiterhin großem Trainingseifer soll in der kommenden Runde in einer höheren Liga angegriffen werden. „Das wollen wir auf jeden Fall“, bestätigt Mades. Offen ist noch, ob eine Bezirksliga zustande kommt oder ob die Mannschaft in der Bezirksoberliga an den Start gehen wird.

Derweil hat das zweite Jugendteam des KSV Niesig zwar noch eine Partie in der ersten Kreisklasse Mitte zu absolvieren, den Titel kann man Frederic Haspel, Patrick Schöbeck, Julian Kimm und Manuel Heurich aber schon lange nicht mehr streitig machen. Nach Lage der Dinge wird das Erfolgsquartett um Betreuerin Birgit Heurich ohne Punktverlust den Titel holen.



Die zweite Jugendmannschaft des KSV holte sich vorzeitig den Titel. Von links: Frederic Haspel, Patrick Schöbeck, Julian Kimm und Manuel Heurich.

Unglaublich dabei: Zwei 6:2-Siege zu Beginn waren die knappsten Erfolge, ansonsten gingen die Partien stets 6:0 oder 6:1 aus. Beeindruckend sind ebenso die

Einzelresultate der Nachwuchstalente: Frederick Haspel (20:0 Siege) und Julian Kimm (13:0) haben bis dato noch kein Einzel verloren und auch Patrick Schöbeck (10:5) und Manuel Heurich (12:1) stehen glänzend da.

Alle guten Dinge sind drei: Die Schülermannschaft mit Betreuerin Sabine Lindenthal kann sich freuen. Tobias Betz (20:3 Siege), Florian Bämpfer (16:4), Alexander Klitsch (13:2), Tommy Kiepe (9:6), Andreas Henkel (5:0), Leander Garweg (1:2) und Sandra Dorschel (1:2) stehen bereits als Titelträger der ersten Kreisklasse Nord fest. Der Vorsprung vor dem zweiten Haunedorf beträgt uneinholbare vier Punkte. „Auch mit dieser Meisterschaft konnte man nicht rechnen.

Auch das Niesiger Schülerteam wurde Meister. Von links: Tobias Betz, Florian Bämpfer, Alexander Klitsch, Andreas Henkel, es fehlt Tommy Kiepe.

Die Schüler haben sich gut entwickelt“, sagt Mades. Der Vorstand des KSV Niesig hat nun in nächster Zeit alle Hände voll zu tun, um die vielen Ehrungen vorzubereiten, zumal, wie es aussieht, noch ein vierter Titel hinzukommt. Das Aushängeschild, die erste Herrenmannschaft, führt die Tabelle in der Bezirksliga souverän an.

